

Anlage QM 4: Gremien- und Kernaufgabenübersicht

Gremien	Sitzungsfrequenz	Mitglieder	Kernaufgaben und Verantwortungsbereich
Hochschulrat	Mind. 4 x im Studienjahr (gemäß LHG)	Nach LHG § 20, GO ¹ 8.1 Siehe Grundordnung 5 6 Externe Mitglieder (nach LHG § 9) 5 Interne Mitglieder 5 Beratende Mitglieder (Rektor*in, Kanzler*in, zwei nebenamtliche Prorektoren*innen, Vertreter*in des MWK)	Verantwortlich für übergreifende Strategieentscheidungen, unter Berücksichtigung der hochschulpolitischen Entwicklungen und Vorgaben. <ul style="list-style-type: none"> • Verantwortung für die strategische Entwicklung der Hochschule • schlägt Maßnahmen vor, die der Profilbildung und der Erhöhung der Leistungs- und Wettbewerbsfähigkeit dienen • beaufsichtigt die Geschäftsführung des Rektorats • Wählt gemeinsam mit dem Senat die beiden hauptamtlichen Rektoratsmitglieder (Rektor bzw. Rektorin und Kanzlerin bzw. Kanzler)
Senat	6x im Studienjahr (3 pro Semester)	Siehe Grundordnung 5, § 3 LHG §19, Abs. 2	Verantwortlich für übergreifende Strategieentscheidungen, unter Berücksichtigung der hochschulpolitischen Entwicklungen und Vorgaben. <ul style="list-style-type: none"> • Entscheidet in Angelegenheiten von Forschung, Lehre und Studium, die von grundsätzlicher Bedeutung sind • Stellungnahme zum Struktur- und Entwicklungsplan, zum Abschluss von Hochschulverträgen und Zielvereinbarungen, zur Funktionsbeschreibung von Stellen für Hochschullehrer • Beschlussfassung im Zusammenhang mit der Einrichtung, Änderung und Aufhebung von Studiengängen, Hochschuleinrichtungen, Fachgruppen sowie gemeinsamen Einrichtungen und Kommissionen • Beschlussfassung im Zusammenhang mit der Festsetzung von Zulassungszahlen • Beschlussfassung auf Grund der Vorschläge der Fakultäten, der Fachkommissionen über die Satzungen der Hochschulprüfungen oder Stellungnahme zu Prüfungsordnungen, durch die ein Hochschulstudium abgeschlossen wird • Beschlussfassung über Satzungen, insbesondere für die Verwaltung und Benutzung der Hochschuleinrichtungen einschließlich Gebühren und Entgelte, für die Wahlen sowie über die Aufnahmeprüfung, Studienjahreinteilung, Zugang, Zulassung, Immatrikulation, Beurlaubung und Exmatrikulation von Studierenden, • Entscheidungen von grundsätzlicher Bedeutung in Fragen der Kunstausbildung, künstlerischer Entwicklungsvorhaben, der Forschung und der Förderung des wissenschaftlichen und künstlerischen Nachwuchses sowie des Technologietransfers,

¹ GO = Geschäftsordnung

Anlage QM 4: Gremien- und Kernaufgabenübersicht

			<ul style="list-style-type: none"> • Beschlussfassung über die Grundordnung und ihre Änderungen, • Erörterung des Jahresberichts der Rektorin oder des Rektors in einer gemeinsamen Sitzung mit dem Hochschulrat, Erörterung des Jahresberichts der Gleichstellungsbeauftragten, Erörterung des Zwischenberichts zum Gleichstellungsplan. • Der Senat kann beschließende und beratende Ausschüsse bilden. Die stimmberechtigten Mitglieder der beschließenden Ausschüsse müssen Mitglieder des Senats sein; die Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer müssen in diesen Ausschüssen die Mehrheit haben.
Rektorat (Rektorats-sitzung)	2x in der Woche	Siehe Grundordnung 5 Siehe GO 8.3 LHG §16 Rektor*in mit Schwerpunkt Internationalisierung, Kanzler*in, Prorektor*in Studium, Lehre und Qualitätsmanagement Prorektor*in Forschung und Innovation und Transfer	Verantwortlich für übergreifende Strategieentscheidungen, unter Berücksichtigung der hochschulpolitischen Entwicklungen und Vorgaben. <ul style="list-style-type: none"> • Geschäftsführung und Leitung der Hochschule • Zuständigkeit nach LHG §16: insbesondere Struktur- und Entwicklungsplan, einschließlich Personalentwicklung; Planung der baulichen Entwicklung; Aufstellung der Ausstattungspläne (siehe LHG) • Zuständigkeiten für alle Bereiche für im LHG oder in der GO nicht ausdrücklich eine andere Zuständigkeit festgelegt ist. • Ressortzuständigkeit der Prorektoren: „SLW“ (Studium, Lehre, Weiterbildung) und „FI“ (Forschung und Internationales) • Grundsatzfragen und strategischen Weiterentwicklung der Hochschule, der Fakultäten und der Studiengänge
Erweiterte Hochschul-leitung (EHL) = Gremium des Rektorats und Dekanate	Mind. 6x im Studienjahr (3 pro Semester) 2013 eingerichtet		Grundsatzfragen und strategischen Weiterentwicklung der Hochschule, der Fakultäten und der Studiengänge
QM-Steuergruppe (Steuergruppe für Qualitätsmanagement)	Mind. 6x im Studienjahr (3 pro Semester)	Siehe GO 8.13 EHL (= HL + Dekane*innen), studierende Senatsvertreter*innen, 4 Sachverständige (Referent*in für QM, Vertreter*in Prüfungsamt, Datenschutzbeauftragte*r, Gleichstellungsbeauftragte*r)	Das Rektorat verantwortet nach dem LHG das QM; es wird um weitere kompetente Mitglieder in der der QM-Steuergruppe als Steuerungsgruppe erweitert. Die QM-Steuergruppe befasst sich <ul style="list-style-type: none"> • Mit der Koordination und Steuerung des Prozesses für die Entwicklung des QMS • Mit der Weiterentwicklung eines internen Monitorings und in Kooperation mit den anderen Gremien auszufüllen • Mit der Koordination der QM-Standards mit den anderen Gremien und Bündelung verschiedener Ebenen (hinsichtlich des Systematischen

Anlage QM 4: Gremien- und Kernaufgabenübersicht

			<p>Qualitätsmanagements) zur Koordination und Steuerung des Prozesses für die Entwicklung des QMS und des Projekts Systemakkreditierung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Begleitung bei der Einführung eines neuen Studiengang; Durchführung der Internen Begehung/Begutachtung (ergänzt durch externe Mitglieder, welche Experten bzw. Expertinnen für den Studiengang sind und nicht dem SPA angehören) • Erfassung und ggf. Befassung mit Qualitätsinitiativen (QuoD-Verfahren)
Gesamtausschuss Studium und Lehre	mind. 2x im Studienjahr	Prorektor*in Studium und Lehre, SPA-Vorsitzende und Sachverständige (Prüfungs- und Studienabteilung) und Studierendenvertretung, Referent*in für QM	<p>Der Ausschuss befasst sich mit Aspekten, die die erfolgreiche Umsetzung und Durchführung von Studium und Lehre insgesamt und <u>studiengangsübergreifend</u> betreffen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vorschlag von <u>übergreifenden</u> Qualifikationszielen für Studium und Lehre für den Senat. • <u>Übergreifende</u> Belange der Studien- und Prüfungsordnungen (Rahmenordnungen), ggf. Vorschläge zur Änderung für den Senat. • Vorschlag qualitätsentwickelnder Gesamtmaßnahmen im Bereich Studium und Lehre (ggf. Initiierung von Qualitätsinitiativen - QuoD) • Ggf. auch Ort für Rückmeldung der Studierenden zu Problemen im Bereich Studienbedingungen, sofern nicht Studienkommission oder SPA betreffend • Befassung mit Erhebungsergebnissen aus Studium und Lehre • Berichtsgremium der Studiengangs- und Prüfungsausschüsse (Regelmäßige Berichterstattung der Studiengänge zu Entwicklungen im Studiengang), zur Wahrnehmung der festgelegten Berichtspflicht im Monitoring der PHL
Studiengangs- und Prüfungsausschüsse (SPA)	Mind. 4 x im Studienjahr (2x im Semester)	<p>Siehe GO 8.12 Siehe GO 8.2 Siehe LHG § 26 Vom Senat über Satzungen festgelegte Mitgliederzahl, i.d.R. 10 Mitglieder Kraft Amtes Mitglied sind die Studiendekan*innen und Studiengangsberater*innen</p> <p>Vertretung der bestehenden 20 Studiengänge</p>	<p>Die SPAs schließen die Lücke zwischen Fakultäts- und Senatsebene bei der Zuständigkeit <u>für jeweils einen Studiengang</u>. Sie nehmen die Aufgaben einer fakultätsübergreifenden Studienkommission und Prüfungsausschüsse war.</p> <p><u>Aufgaben Studiengangsausschuss:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Zuständig für Qualifikationsziele des Studiengangs (basierend auf KMK, AR und EQUA Vorgaben) und Studiengangsentwicklung • Umsetzung Bologna- und Rahmenrichtlinien KMK, AR • Umsetzung der Fachpapiere (und der darin festgelegten Kompetenzzinhalten) • Mitwirkung bei der Durchführung der Evaluation der Lehre (gemäß §5 LHG) • Stellungnahme zur Evaluation des Studiengangs und Vorschläge für Konsequenzen • Jährlicher Bericht an den Gesamtausschuss Studium und Lehre (bzw. auch an Rektorat und Senat)

Anlage QM 4: Gremien- und Kernaufgabenübersicht

			<ul style="list-style-type: none"> • Verantwortet die Dokumentation des Studiengangs im Rahmen des systematischen Berichtswesens und internen Review-Verfahrens • Initiierung von Qualitätsinitiativen - QuoD - auf Studiengangsebene <p><u>Aufgaben der Prüfungsausschüsse (ohne Studierendenvertretung tagend):</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Entscheidung über Anrechnung von Studien- und Prüfungsleistungen sowie Studienzeiten (vgl. § 11); • Themenvergabe der Bachelor- und Masterarbeiten • Bestellen die fachlich zuständigen Prüfer*in und Beisitzer*in • Organisation und Durchführung der Studien- und Prüfungsleistungen • Stellungnahmen zu Widerspruchsverfahren in Studien- und Prüfungsangelegenheiten • Festlegung der Anmeldezeiträume für die Modulprüfungen • Entscheidung über die Zulassung zu Studien- und Prüfungsleistungen in Zweifelsfällen
Studienkommissionen (auf Fakultäts-ebene)		LHG § 26 Fakultätsrat bestellt Studienkommission: max. 10 Mitglieder, davon 4 Studierende, Vorsitz hat Studiendekan*In	<ul style="list-style-type: none"> • Fakultätsrat bestellt für die mit Studium und Lehre der einzelnen Institute zusammenhängenden Aufgaben eine Studienkommission • Empfehlungen zur Weiterentwicklung von Gegenständen und Formen des Studiums in den Fächern der Fakultät zu erarbeiten (und an den SPA weiterzureichen) • Empfehlungen zur Verwendung der für Studium und Lehre vorgesehenen Institutsmittel zu erarbeiten • Mitwirkung bei der Durchführung der Evaluation der Lehre (gemäß §5 LHG) (in Zusammenarbeit mit den SPA) • Befasst sich mit eingehenden Klagen im Bereich Studium und Lehre, insbesondere auf Instituts- und Fachebene.
Finanzausschuss für Studium und Lehre	Bis zu 6x im Studienjahr (3 pro Semester)	GO 5. der PHL, § 14 HL, 4 Mitglieder des AStA Vertr. und vier gewählte studentische Senatsmitglieder, Vorstände der Fakultäten. Vorsitz hat der Rektor/die Rektorin.	<p>Anträge zur Verwendung der Qualitätssicherungsmittel werden in dieser Kommission beraten und im Einvernehmen mit den Studierenden entschieden.</p> <p>Entscheidungen des Rektorats über die Verwendung der Qualitätssicherungsmittel gemäß Art. 3 Studiengebührenabschaffungsgesetz werden in der Kommission zur Vergabe der Qualitätssicherungsmittel, genannt Finanzausschuss für Studium und Lehre, beraten und im Einvernehmen mit den Studierenden getroffen (siehe GO, §14).</p>

Anlage QM 4: Gremien- und Kernaufgabenübersicht

Ausschuss für schulpraktische Studien	Mind. 2x im Studienjahr	Schulpraxisamt der PHL; Hochschullehrer*innen und akad. Mitarbeiter*innen, Studierende, Vertreter*innen der beteiligten staatl. Lehrerseminare, der Schulämter, der Ausbildungsschulen	<ul style="list-style-type: none"> • Angelegenheiten zur Schulpraxis • Festlegung der Qualifikationsziele für Schulpraktika • Evaluation der Schulpraktika (im 1,5 jährigen Turnus; zusammenfallen mit Lehrveranstaltungsbefragung der Fakultät 3) • Weiterentwicklung der Praktikumsformen und der Betreuungskonzepte • Initiierung von Qualitätsinitiativen - QuoD - auf Ebene der Schulpraxis
Forschungsausschuss		Prorektor*in Forschung und Innovation und Transfer Fakultät I und II: jeweils 2 Professoren*innen, Fakultät III: 1 Professor*in, Akademischer Mittelbau: 1 Vertreter*in, Akademischer Mittelbau: 1 Vertreter*in, Studierende: 1 Vertreter*in	Befasst sich mit der Vergabe von (internen) Forschungsmitteln der PH Ludwigsburg: Berät und gibt Empfehlungen über eingegangene Anträge zu den Forschungsmitteln
Fakultätsvorstand /Dekanat (Vorstandssitzung)	Mind. 6x im Studienjahr (3 pro Semester) Nach GO 8.5, § 2 hat mind. eine Vorstandssitzung statt zu finden.	Siehe GO 8.4 bis 8.6 Siehe Grundordnung 5 Dekan*in, Prodekan*in, Studiendekan*in	<ul style="list-style-type: none"> • Zuständig für grundsätzliche Angelegenheiten der Fakultät, Angelegenheiten des Haushalts, der Dienstaufsicht, der Berufungsverfahren und des laufenden Geschäftsverkehrs (Dekan/In) • Vorbereitung der Fakultätsratssitzungen • Durchführung von Promotionsverfahren und Habilitationsverfahren (Prodekan/In)) • Zuständig für Angelegenheiten in Lehre und Studium (Studiendekan/In) • Mitwirkung bei Beförderungen • Ggf. Initiierung von Qualitätsinitiativen - QuoD <p><u>Aufgaben nach LHG § 23</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Aufstellung des SEP der Fakultäten • Aufstellung des Entwurfs des Haushaltsvoranschlages • Entscheidung über die Verwendung der vom Vorstand der Fakultät zugewiesenen Stellen und Mittel nach den Grundsätzen des § 13 Abs. 2 • Vorschlag zur Funktionsbeschreibung von Stellen für Hochschullehrer • Aufgaben in Evaluationsangelegenheiten nach § 5 Abs. 2

Anlage QM 4: Gremien- und Kernaufgabenübersicht

Fakultätsräte	Mind. 6x im Studienjahr (3 pro Semester)	<p>Siehe GO 8.2 LHG § 25</p> <p>Mitglieder kraft Amtes, 6 HS-Lehrer, 3 Vertreter der Aka. MA, 4 Studierende bzw. eingeschriebene Doktoranden/innen, 1 sonstiger MA</p>	<p>Die Anliegen der Fakultät werden durch die im LHG § 25 und in der Grundordnung 8.2 der PHL § 7 verankerte Fakultätsräte vertreten. Der Fakultätsrat berät in allen Angelegenheiten von grundsätzlicher Bedeutung,</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mitwirkung bei der Struktur- und Entwicklungsplanung • Mitwirkung bei der Bildung, Aufhebung und Änderungen von Einrichtungen der Fakultät, • Zustimmung zu Studien- und Prüfungsordnungen (auf Vorlage der SPA), soweit sie die Fakultät betreffen • Angelegenheiten der Studienkommission, • Vorlesungsverzeichnis und Lehrangebot der Institute, • Lehrauftragsvergabe, • Promotion, • Berufung und Besetzung • Ggf. Initiierung von Qualitätsinitiativen - QuoD
Gleichstellungskommission	mindestens 1 x, tatsächlich 2 x im Semester	<p><u>Siehe GO 9.1 und GO 9.3</u></p> <p><u>Kraft Amtes:</u> Gleichstellungsbeauftragte, 3 Stellvertreterinnen der Gleichstellungsbeauftragten, Beauftragte für Chancengleichheit, der/die Senatsbeauftragte für die Belange von Studierenden mit Behinderungen oder Benachteiligungen, die Gleichstellungsreferentin sowie ein Mitglied der Schwerbehindertenvertretung</p> <p><u>Wahlmitglieder:</u> zwei Personen aus der Studierendenschaft, pro Fakultät je eine Person aus der Gruppe der Hochschullehrenden und aus der Gruppe der akademischen Beschäftigten</p>	<p>Die Gleichstellungskommission ist eine ständige Kommission des Senats der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg und hat die folgenden Aufgaben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Unterstützung und Beratung der Gleichstellungsbeauftragten und Chancengleichheitsbeauftragten • Beratung des Gleichstellungsreferats bei der Umsetzung des Gleichstellungsplans • Unterstützung der Gleichstellungsbeauftragten und des Gleichstellungsreferats bei der Kommunikation und Verankerung von Aufgaben der Gleichstellung in den Fakultäten • Einbringen eines Vorschlags zur Wahl der Gleichstellungsbeauftragten • (Nominierung des Empfängers oder der Empfängerin des Gleichstellungspreises) • Je nach Entscheidung des Senats über die Weiterführung der Preise soll dieser Satz gestrichen werden • Sensibilisierung für die Diversitätsdimensionen und deren angemessene Berücksichtigung in der Kultur und Arbeit der Hochschule.

Anlage QM 4: Gremien- und Kernaufgabenübersicht

Instituts- versammlung [Abteilungen]	6x im Studienjahr (3 pro Semester)	Siehe Rahmenordnung 7, § 4 Institutsleiter*in Hauptberufliche Mitglieder des Instituts Vier durch die Fachschaft bestimmte Studierende (wenn Mitglied des Instituts)	<ul style="list-style-type: none"> • Beratung in Angelegenheiten der Institute • Beratung und Koordination des Lehrangebotes entsprechend den Studien- und Prüfungsordnungen • Beratung über allgemeine Studien- und Prüfungsordnungsangelegenheiten • Beratung über die Verwendung der dem Institut zugewiesenen Mittel • Beratung über Weiterbildungsangelegenheiten und die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses • Beratungen und Empfehlungen bzgl. der Einrichtungen der Institute • Ggf. Initiierung von Qualitätsinitiativen - QuoD
Instituts- und Abteilungs- leitungs- konferenz	Mind. 2 x im Jahr	Kanzler*in, Instituts- und Abteilungsleitungen	<ul style="list-style-type: none"> • Querschnittsgremium • Einbindung Forschung und Lehre und Verwaltung • mindestens einmal pro Semester • Austausch zwischen den Instituts- und Abteilungsleiter/Innen zu aktuellen Fragen • Durchführung von Fortbildungsangeboten • Qualitätsentwicklung • Initiierung von Qualitätsinitiativen – QuoD – auf Fach- und Institutsebene
Weitere Senatsaus- schüsse nach Sachthemen			<ul style="list-style-type: none"> • Haushaltsbeauftragtenkonferenz • Arbeitsschutzausschuss (ASA) • Vergabekommissionen für Stipendien • Kommission zu Fehlverhalten in der Wissenschaft • Betriebliches Gesundheitsmanagement • Herausgeberkreis der Hochschulschriftenreihe • Kommission zur Untersuchung von Vorwürfen des Fehlverhaltens in der Wissenschaft • Vertreterversammlung des Studentenwerks Stuttgart • Vertreterversammlung des Studentenwerks Tübingen-Hohenheim